



Rahmenprogramm zur GV der SAC Sektion Randen vom 8. März 2019

## Der SAC im Spannungsfeld zwischen Schützen und Nützen

Der freie Zugang zur Gebirgswelt ist für den SAC von grosser Bedeutung: Er möchte auch kommenden Generationen die Möglichkeit für die Ausübung von Natursportarten bieten.

Wir müssen aber feststellen, dass in letzter Zeit die Zugangsbeschränkungen in beliebten Tourengebieten zugenommen haben, teils auch als Kompensation für Skiarena-Projekte.



Gleichzeitig befürwortet der SAC **grundsätzlich Schutzgebiete** und Massnahmen zum Schutz von Flora, Fauna und Landschaft.

Mit seinem Engagement für den Erhalt der unerschlossenen alpinen Landschaften ist es eine Frage der Glaubwürdigkeit, dass der SAC auch seine eigenen Aktivitäten möglichst naturverträglich gestalten will. Dies umso mehr, weil Bergsportarten wie Skitouren oder Klettern in den letzten Jahrzehnten einen starken Boom erlebt haben, der immer noch anhält.

Aus diesem Grund engagiert sich der SAC für eine natur- und umweltverträgliche Ausübung des Bergsports. Da er aber gleichzeitig sein Hauptgeschäft, den Bergsport, als wichtig und wertvoll erachtet und fördert, setzt er sich gleichzeitig für den **Erhalt des weitgehend freien Zugangs zur Gebirgswelt** ein.

Als Verantwortlicher für des Ressort Umwelt und Raumentwicklung im SAC Zentralverband kennt **René Michel** auch die aktuellen Brennpunkte und Herausforderungen, die er uns in seiner bebilderten Präsentation näherbringen wird.

Verpassen Sie diesen spannenden Vortrag nicht!

